

Gemeinsames Leben

Von Jan_Trunks

Kapitel 35: Eifersucht

Gerade hatte Roxas's Klasse Physik bei Xehanort. Die Schüler verlassen das Klassenzimmer. Kairi und Roxas sind eine der ersten auf dem Schulflur. Kurz darauf kam Namine hinter ihnen her.

Namine: Hey. Gehen wir zusammen Mittagessen ?

Roxas: Tut mir leid Namine, aber ich habe keine Zeit.

Namine: Was ist mit dir Kairi ?

Kairi: Ich kann auch nicht. Ich hatte zugesagt das ich für Sora da bin, solange er sich erholen muss.

Namine: Oh ok. Schade.

Namine senkt leicht den Kopf und wirkt etwas traurig.

Kairi: Ist alles in Ordnung ?

Namine: Es ist ALLES IN ORDNUNG. DANN KÜMMERT IHR EUCH UM SORA!

Kairi und Roxas waren über Namines Wutausbruch sehr verwirrt. Namine dreht sich um und geht alleine zum Mittagessen in die Mensa. Die anderen sehen ihr nach und gehen zu der Wohnung von Roxas und Sora.

Roxas: Warum wurde Namine gerade wütend ?

Kairi: Ich weiß es nicht. Ich werde sie später fragen.

Roxas: Ok.

In der Wohnung angekommen, schließt Roxas die Tür und die beiden fangen an zu kochen. Nach kurzer Zeit wurden sie damit fertig und gehen mit dem Essen in Soras Zimmer.

Sora: Hey. Wie war der Unterricht ?

Roxas: War ganz ok. Nur wir hatten mal wieder Xehanort heute im Unterricht.

Sora: Lief es so gut wie meistens ?

Roxas: Ja. Ich habe keine Ahnung warum, aber ich glaube er kann mich nicht leiden.

Sora: Falls das stimmt, dann weiß ich es leider auch nicht.

Kairi: Hast du schon von dem Wettbewerb gehört Sora ?

Sora: Nein. Was für ein Wettbewerb ?

Roxas: Das habe ich ganz vergessen dir zu sagen, tut mir leid.

Sora: Macht doch nichts Roxas. Worum geht es ?

Kairi: Unsere Klasse tritt mit der Klasse von unsere Lehrerin Tifa in ein Wettbewerb an. Es wird ein Hindernissparkur. Ich habe sie dann noch gefragt auf was man sich alles dort vorbereiten könnte. Sie meinte nur, das wir auf jeden Fall Balancieren müssen. Dieser Wettbewerb findet jedes Jahr statt.

Sora: Ok. Wann findet der Wettbewerb statt ?

Kairi: Tifa hat gesagt, das nur bisher feststeht das er in Februar stattfinden wird. Die Lehrer wollten erstmal abwarten bis feststeht wann es dir wieder gut geht.

Roxas: Wir sollten besser anfangen zu essen, bevor die Pause zu ende ist.

Sora: Du hast Recht.

Die Freunde fingen an zu essen. Als sie damit fertig sind, bringen sie die Sachen in die Küche und gehen in den Klassenraum. Nach dem Unterricht reden Roxas und Kairi auf dem Gelände des Internats draußen einige Minuten miteinander, Auf dem Weg zu den Wohnhäuser sagt Kairi ihm das sie später nochmal vorbei kommt. Roxas geht in seine Wohnung und fängt mit den Hausaufgaben an. Kairi geht zu Namines Wohnung und klopft dort an. Nach einer Minute klopft sie noch einmal an der Tür. Dann öffnete sich die Tür.

Olette: Hallo Kairi.

Kairi: Hallo Olette. Ist Namine zufällig da ?

Olette: Ja, sie ist in ihrem Zimmer.

Kairi: Kann ich zu ihr ?

Olette: Tut mir leid, nein. Sie macht Hausaufgaben und möchte niemanden sehen.

Kairi: Ok. Ich wollte nur sie fragen was mit ihr los ist. Vorhin war sie auf einmal laut geworden und ich wüsste gerne warum.

Olette: Ich weiß nicht warum sie laut wurde, aber ich vermute sie ist eifersüchtig.

Kairi: Auf wen eifersüchtig ?

Olette: Auf dich und Roxas. Sie hat mir nur kurz gesagt das sie gegenüber euch laut wurde, mehr nicht.

Kairi: Falls das stimmt, gibt es kein Grund dafür. Roxas und ich sind nur Freunde, mehr nicht.

Olette: Ok.

Kairi: Oh, tut mir leid. Mir fällt ein das du ja mal für Roxas was empfunden hast. Wie geht es dir damit ?

Olette: Du musst dich nicht entschuldigen. Ich mag ihn noch, aber ich komme damit klar.

Kairi: Ok. Dann kämst du damit zu recht, falls Roxas mal eine Freundin haben sollte ?

Olette: Ja. Ich denke schon. Mir geht es seit dem auch schon besser.

Kairi: Das freut mich. Sagst du bitte Namine, das wenn sie bereit ist zu reden. Das ich für sie da bin und es kein Grund gibt eifersüchtig zu sein ?

Olette: Das werde ich ihr sagen.

Kairi: Danke. Ich muss dann auch mal gehen und mit den Hausaufgaben anfangen.

Die beiden Klassenkameradinnen verabschiedeten sich von einander und Kairi geht in ihre Wohnung. Olette geht in ihre Wohnung zurück. Kairi fängt mit den Hausaufgaben an und geht später mit den Rest davon zu Roxas und Sora. Dort angekommen erzählt Roxas ihr, das der Schulleiter Eraques ihn gerade angerufen hat. Eraques wurde vom Krankenhaus angerufen, sie haben ihm gesagt wann Sora am Freitag ins Krankenhaus

erscheinen soll.

Vier Tage später

Nun ist es Freitag kurz vor 16 Uhr. Kairi fährt mit Sora und Roxas zum Krankenhaus. Um 14 Uhr hat Sora ein Termin beim Arzt. Pünktlich betreten sie das Krankenhaus und gehen zu dem Raum, in dem der Arzt ist. Roxas klopft an der Tür und kurz darauf öffnet der Arzt sie. Der Arzt begrüßt die drei Schüler und tritt zur Seite. Sora geht in den Raum und die Tür wurde geschlossen.

Roxas: Hat Namine eigentlich dir schon gesagt warum sie neulich wütend wurde in der Mittagspause ?

Kairi: Nein, hat sie nicht. Wir haben seit dem nicht mehr miteinander geredet.

Roxas: Ok. Hoffentlich ist mit ihr alles in Ordnung. Habe ich etwas falsch gemacht ?

Kairi: Nein, hast du bestimmt nicht.

Dann war es für einige Minuten still. Kairi beobachtete Roxas hin und wieder.

Kairi: Du machst dir Sorgen um sie oder ?

Roxas: Ja, ich meine ...

Dann klingelte Kairis Handy. Kairi holt ihr Handy hervor und liest die eingegangene Nachricht von Namine.

Kairi: Namine hat mir geschrieben.

Roxas: Geht es ihr gut ?

Kairi: Das schreibt sie nicht. Sie hat nur geschrieben das sie gerade auf dem Weg zu ihren Eltern ist und Sonntag zurück sein wird.

Roxas: Vielleicht will sie für ein paar Tage ihre Ruhe haben und etwas Zeit mit ihrer Familie verbringen.

Kairi: Ja, sieht so aus.

Nachdem Sora den Behandlungsraum betreten hat ist knapp über eine halbe Stunde vergangen, als sich die Tür öffnet. Sora und der Arzt verlassen den Raum.

Roxas: Wie sieht es aus Sora ?

Sora: Ich muss mich noch mindestens bis Dienstag ausruhen.

Marcel: Ja stimmt. Wir gehen davon aus, wenn Sora sich weiterhin ausruht, wird er irgendwann ab nächste Woche wieder am Unterricht teilnehmen können. Aber erst, wenn du keine Schmerzen hast.

Sora: Ich habe verstanden. Muss ich nochmal wieder hier her kommen ?

Marcel: Das musst du nicht.

Sora: Das ist gut.

Der Arzt verabschiedet sich von den drei Schülern und geht in den Raum zurück, aus dem er gekommen war. Sora, Kairi und Roxas gehen zum Parkplatz und fahren zum Internat zurück. Dort angekommen gehen sie in die Wohnung der Brüder. Sora legt sich in sein Bett und Kairi macht einen Tee für ihn.

